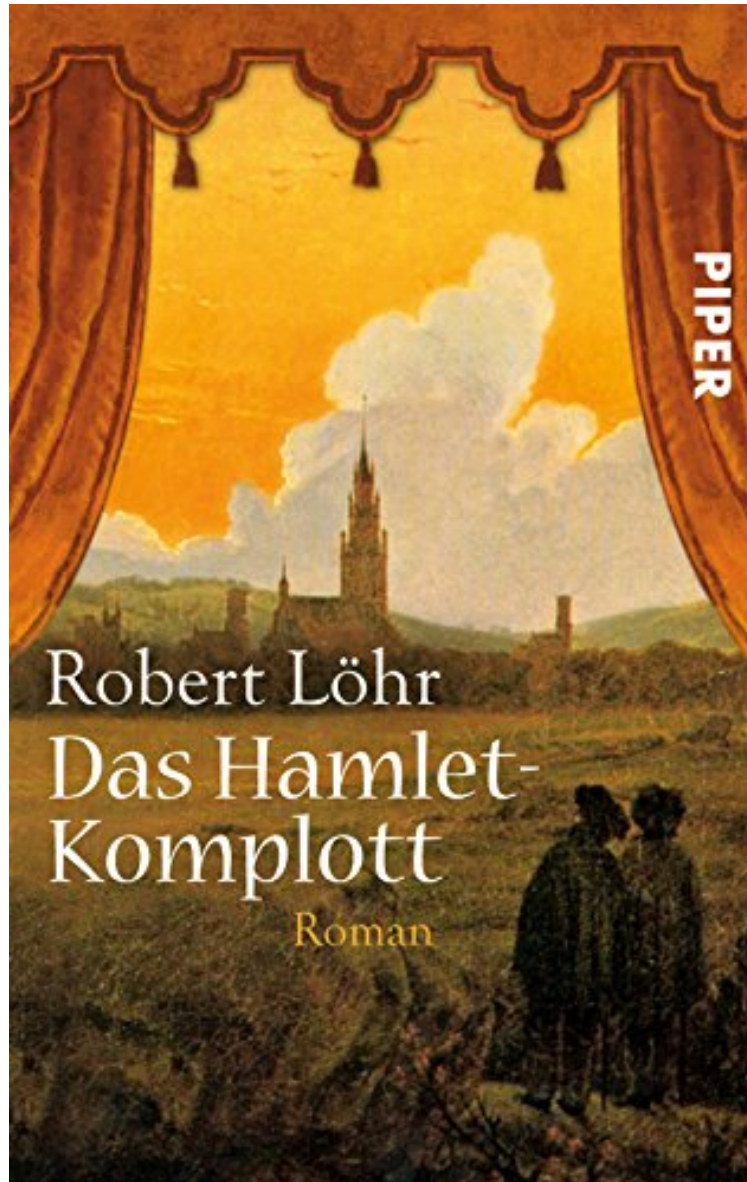


[Read free ebook] Das Hamlet-Komplott: Roman

## Das Hamlet-Komplott: Roman

Von Robert Lhr

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #265222 in eBooksVerffentlicht am: 2010-10-04Erscheinungsdatum: 2010-10-04File Name: B004YZIWZ2 | File size: 28.Mb

**Von Robert Lhr : Das Hamlet-Komplott: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Hamlet-Komplott: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein ganz wunderbarer autorVon tigerlilly229Leider habe ich nun alle Werke des kenntnisreichen Robert Lhr gelesen und bin betrbt.Wie schon im Erlknig-Manver hat Goethe eine tragende Rolle bei der Rckfhrung der deutschen Krone ins

Reich - unterstützt wird er dabei von Heinrich von Kleist, Ludwig Tieck, Wilhelm Schlegel und Madame de Stael als auch einer jungen Schauspielerin mit Pudel. Die Riege der prominenten Vertreter der deutschen Romantik und Gegner von Napoleon Bonaparte spielt sich mit Shakespeares "Hamlet" durch das von Kriegswirren und Bespitzelung bezogene Europa im Bemhen, das gute Stck sicher abzuliefern. Herrlich inspirierte Dialoge, skurrile Szenen und leider viel zu schnell zu Ende gelesen. 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erfrischend anders

Von Tigo Was haben Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich von Kleist, August Wilhelm Schlegel, Ludwig Tieck und Madame de Stal mit einem fahrenden Theaterkarren und einem schauspielernden Hund zu tun? Wenn man Robert Lhr Glauben schenkt - eine ganze Menge! Die Truppe macht sich von der Schweiz aus auf, um Kleist aus franzsischer Gefangenschaft zu retten. Dieser konnte seinem Gefngnis allerdings bereits entkommen und sucht seinerseits ein heiliges Gut - die Reichskrone. Sie knnte ber das Schicksal Preuens und Europas entscheiden und die Geschichte mageblich beeinflussen. Der Rest der illustren Truppe heftet sich auf seine Fersen und holt Kleist und seine gerettete Reichskrone recht zgig ein. Die "Besztzer der Reichskrone" werden von Napoleons Schergen und anderen finsternen Gestalten verfolgt. Um die Reisekasse aufzubessern, sind sich die hohen Herrschaften nicht zu fein, als Wanderbhnne den Hamlet zu prsentieren - mangels ausreichender Anzahl an Schauspielern herzig unterstützt von einem talentierten Hund. Eine turbulente Reise durch das Europa zu Napoleons Zeiten nimmt ihren Lauf! Wer Feind, wer Freund - das vermag man manchmal nicht mehr zu unterscheiden. Die Geschichte braucht eine Weile, bis sie richtig Fahrt aufnimmt, auch im weiteren Verlauf sind leider hier und da Lngen zu beklagen. Dennoch ist das Buch insgesamt kurzweilig und es unterhlt auf ansante Art. Vor historischem Hintergrund irgendwo angesiedelt zwischen Abenteuerroman, Ruberpistole und rasanter Verfolgungsjagd fllt es schwer, dieses Buch wirklich in eine Schublade zu sperren. Die extrem gezierte Aussprache kommt an einigen Stellen eher hlzern rber, die Zitate aus den Werken der Weltliteratur gehen bedauerlicher Weise auch ein wenig unter. Gewiss ist es nicht ganz fair, "Das Hamlet-Komplott" am Vorgnger ("Das Erlknig-Manver") zu messen, aber wer quasi eine Fortsetzung schreibt, wird damit leider leben mssen. Die Dialoge sind dem Autor im Vergleich dieses Mal leider nicht so spritzig gelungen, auch bleiben die Charaktere deutlich flacher. Den unglaublichen Wortwitz, das gekonnte Spiel mit Worten und Zitaten, habe ich in diesem Buch leider ber weite Strecken vermisst. Persnlich verbele ich dem Autor das "Massensterben" zum Ende des Buches hin. Fast scheint es so, als wollte er hier berflssige Figuren einfach schnell entsorgen. Das Ende ist so angelegt, dass eine weitere Fortsetzung schier unausweichlich scheint. Hier bin ich mir nicht sicher, ob ich einem dritten Band entgegenfiebere. Trotz aller Kritik ist "Das Hamlet-Komplott" ein lesenswertes Buch, das intelligente Unterhaltung garantiert, weil es einfach erfrischend anders ist. Sich all diese historischen Herrschaften als fehlbare und wahrlich nicht perfekte Menschen in absurden Situationen vorzustellen - das macht einfach Spa! 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesen oder Nichtlesen- das ist hier berhaupt keine Frage! Von Paula Jakob Schwer, zu sagen, womit man es bei Lhrs Hamlet-Komplott zu tun hat: Schelmenroman, romantische Dichtung, historischer Schmker, Spionagegeschichte, Abenteuerroman, Comedy - oder einfach nicht mehr und nicht weniger als ein hchst unterhaltsames, schlaues, originelles und berraschendes Buch, das vor guten Ideen und Humor nur so berquillt. Wer schon das Erlknig-Manver mochte, muss natrlich unbedingt auch den Hamlet lesen, wer schon bei der aberwitzigen Jagd nach den franzsischen Thronfolger nur gequilt gesthnt hat, weil das alles zu weit hergeholt ist mit den Dichtern und Denkern als Superhelden, der wird auch an diesem Buch keine Freude haben. Goethe ist auch diesesmal der Indiana Jones aus Weimar und muss Napoleon eins auswischen, wieder begleitet vom allzu leidenschaftlich-heibltigen Heinrich James Bond von Kleist. Schiller, Humboldt, von Arnim und Brentano werden ersetzt durch den herrlich steifen Wilhelm Schlegel, den naiven Liebhaber Ludwig Tieck und die umwerfend handfeste Diva Madame de Stael. Der Krieg der Preuen gegen Napoleon ist auf seinem Hhepunkt und eigentlich wollte man ja "nur" den unerklrlicherweise inhaftierten Kleist aus dsterer Kerkerhaft befreien, aber der ist lngst ber alle Berge, genauer am Bodensee und buddelt dort die verschollene Reichskrone aus, um sie zu Friedrich Wilhelm nach Ostpreuen zu bringen, das Reich zu retten und Napoleon zur Hlle zu jagen. Guter Plan soweit, nur gab es leider 1806 noch keinen Billigflieger von Friedrichshafen nach Knigsberg, also muss man die beschwerliche Reise mit einem Theaterwagen und zwei mden Gulen unternehmen und unterwegs allerlei Kompanien, Spionen aus allen mglichen Lagern und diversen Spitzbuben ausweichen, nebenbei steht man sich vortrefflich gegenseitig im Weg, denn Kleist will an die Memel, Schelgel dagegen pldiert dafr, die Krone nach Wien zu bringen und Goethe will nur nach Hause. Da Madame de Stael harte Drogen bei sich hat, Kleist stndig wirrkpfig auf alles schieen will, was sich bewegt, der gute Tieck sich verliebt und berhaupt immer alles vllig anders kommt, als es geplant war, bringt die Geschichte mit viel Tempo voran. Den Hamlet zu geben, um nicht von einem Regiment wrtembergischer Soldaten enttarnt zu werden, ist zunchst nichts als Notwehr und eher bescheidene Kunst, wird dann aber fr die Dichter und Denker zur beinahe allzu groen Passion und so kommen zu allen Problemen, die man ja ohnehin schon hat ( Krone, Spione, Alkohol, Opium, Frauen, Napoleon, Fouch, Eifersucht, Hunger, Orientierungslosigkeit, Jhzorn, Todesangst, Gewitter, liebestolle Bauern, fundamentalistische Geistliche, Attacken von Leidenschaft, gebrochene Nasen, nicht zu lsende Handschellen und so weiter) auch noch Starallren und ein schauspielernder Pudel hinzu. Ich will nicht zu viel erzhlen, man sollte sich wirklich selbst das Vergngen gnnen und diesen herrlich augenzwinkernden Roman voller verrckter Wendungen und Finten genieen, auch wenn man die historischen Hintergrnde nicht kennt, ist es wirklich ein groer Spa, der wieder Lust

auf noch mehr Lhr macht. Ich hoffe, der Autor lsst seinen Geheimrat nicht wirklich im Lehnstuhl sitzen, es gibt noch viel zu tun, noch ist Preuen nicht verloren und amsante Lektre dieser Art findet man nach wie vor zu selten!

Kurzbeschreibung 1807: Whrend Napoleon I. Deutschland mit Krieg berzieht, gibt in der schwbischen Provinz ein seltsames Wandertheater einen noch viel seltsameren Hamlet. Und verstnde die franzsische Geheimpolizei mehr von William Shakespeare, sie htte lngst Lunte gerochen. So aber ahnt keiner, dass sich hinter dem fahrenden Schauspieltrupp Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich von Kleist, August Wilhelm von Schlegel, Ludwig Tieck und Napoleons Erzfeindin Madame de Stal hchstpersnlich verbergen, die sich, als Schauspieltrupp getarnt, in hchst geheimer Mission befinden. In ihrem Gepck: die tausendjhrige Reichskrone, die Kleist auf einer Insel im Bodensee ausgegraben hat. Nun gilt es, die grte Krone der Christenheit nach Preuen zu schaffen, um sie vor Napoleon in Sicherheit zu bringen, der sich mit ihr zum Kaiser von Europa krnen will Mit gewohntem Witz und profunder Kenntnis seiner Klassiker und Romantiker beschert Robert Lhr uns einen hchst vergnglichen, beraus spannenden historischen Roman..deDen Morgen des 14. Oktober 1806 verbrachte Goethe im Garten ber seiner Farbenlehre, derweil Napoleon vier Wegstunden ostwrts die preuische Armee zermalmte. Mit diesem wunderhbschen ersten Satz strzt Robert Lhr sich und uns Leser in ein Abenteuer, das frei erfunden und vllig abstrus ist, dessen Protagonisten aber allesamt hchst echt sind: Denn er erzht von niemand Geringerem als den Gren der deutschen Literatur jener Zeit, insbesondere Goethe, Schlegel, Kleist, Tieck sowie Madame de Stal. Jene fnf brechen zu einer uerst konspirativen Unternehmung auf: Kleist konnte in einem Benediktinerkloster auf einer Bodenseeinsel die Karlskrone, die grte Krone der Christenheit, in seinen Besitz bringen, hinter der Napoleon her ist, um sich mit ihr zum Kaiser Europas krnen zu lassen. Um dies zu verhindern, muss die Krone nach Preuen geschmuggelt werden doch wie? Gemeinsam mit dem nicht mehr ganz jungen Goethe, den beiden Romantikern Tieck und Schlegel sowie Napoleons Intimfeindin Madame de Stal heckt der ehemalige preuische Offizier Kleist einen so raffinierten wie grotesken Plan aus: Die fnf ben eine Inszenierung von Hamlet ein (bei der sich Shakespeare im Grabe herumgedreht htte) und ziehen als Wandertheatertruppe getarnt aus der schwbischen Provinz Richtung Ostpreuen, wohin der deutsche Kaiser Friedrich Wilhelm III. vor Napoleon geflohen war Natrlich ist das Hamlet-Komplott nach dem gleichen Muster gestrickt wie der Vorgngerroman Das Erlknig-Manver, aber was macht das? Die Idee, unsere Klassiker von ihrem Sockel zu holen, sie auf eine Indiana-Jones-mige Expedition zu schicken und dabei die im Grunde fast schon kolportagehafte Handlung mit einer Flle an literarischen Zitaten, Verweisen und Anspielungen zu garnieren, ist famos und trgt definitiv fr mehr als ein Buch. Dieser Roman ist ein Feuerwerk an geistvollen Gags, und richtig spannend ist er tatschlich auch noch. Von dieser Sorte darf Herr Lhr gerne noch ein paar Bcher schreiben! -- Christoph Nettersheim Kurzbeschreibung 1807: Whrend Napoleon I. Deutschland mit Krieg berzieht, gibt in der schwbischen Provinz ein seltsames Wandertheater einen noch viel seltsameren Hamlet. Und verstnde die franzsische Geheimpolizei mehr von William Shakespeare, sie htte lngst Lunte gerochen. So aber ahnt keiner, dass sich hinter dem fahrenden Schauspieltrupp Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich von Kleist, August Wilhelm von Schlegel, Ludwig Tieck und Napoleons Erzfeindin Madame de Stal hchstpersnlich verbergen, die sich, als Schauspieltrupp getarnt, in hchst geheimer Mission befinden. In ihrem Gepck: die tausendjhrige Reichskrone, die Kleist auf einer Insel im Bodensee ausgegraben hat. Nun gilt es, die grte Krone der Christenheit nach Preuen zu schaffen, um sie vor Napoleon in Sicherheit zu bringen, der sich mit ihr zum Kaiser von Europa krnen will Mit gewohntem Witz und profunder Kenntnis seiner Klassiker und Romantiker beschert Robert Lhr uns einen hchst vergnglichen, beraus spannenden historischen Roman.